

## Beschreibung

Die Ansteuer-Einheit Typ 8517 ersetzt die bekannten Ansteuer-Einheiten des Typs 8512. Der Typ 8517 kann für Antriebe mit einer Stromaufnahme von  $I_{max}=5A$  eingesetzt werden. Die Funktion des Gerätes ist unverändert zum Vorgängertyp 8512. Auf Grund der geringeren Gehäuseabmessungen und der verbesserten Anschlußmöglichkeiten stehen weniger Klemmen zur Verfügung. Dies bedeutet für den Anwender, dass für den Schutzleiter (PE) und den Nullleiter (N) im Gerät keine Möglichkeiten zum Brücken bestehen und diese, falls benötigt, schaltungstechnisch unabhängig von der Ansteuer-Einheit geschaffen werden müssen. Auch für die Weitermeldung des Schaltzustandes stehen jeweils nur ein Kontakt zu Verfügung, dessen Funktionen (Schließer oder Öffner) durch seitliche Schalter gewählt werden können.

Auch die Ansteuer-Einheit Typ 8517 dient der Stromversorgung, Fernsteuerung, Funktionsüberwachung und Schalterstellungsmeldung von Masttrennerantriebsmotoren nach dem 4-Leiter-Prinzip (Ein-Leitung, Aus-Leitung, Rück-Leitung und Spannungs-Zuführungs-Leitung) oder 3-Leiter-Prinzip (Ein-Leitung, Aus-Leitung und Rück-Leitung) Versorgungsspannung AC 230 V.

Für die Ansteuerung mittels Fernwirkanlagen stehen Ausführungen für DC 24, 60, 110 V zur Verfügung.

Die Ansteuer-Einheit wird direkt an die Versorgungsspannung des Antriebes, Schalters etc. angeschlossen. (Die eingebaute Sicherung ist entsprechend zu wählen.) Die Verbindungsleitungen zum Antrieb werden an der Ansteuer-Einheit angeschlossen (Klemme 1-4).

Über die Tasten „Ein“ und „Aus“ kann der Antrieb ein- und ausgeschaltet werden. Die ordnungsgemäße Funktion, das Erreichen der Endstellung, wird mittels Leuchtdioden (LED) angezeigt. Die gewünschte Leuchtdiodenfarbe bitte bei Bestellung angeben. (Standardauslieferung: Rot = Ein; Grün = Aus)

Für die Weitermeldung steht je ein Schaltkontakt zur Verfügung. (Klemmen 11/12 für „Ein“, Klemmen 9/10 für „Aus“). Für die Fernsteuerung kann an Klemme 8 ein „Ein“-Steuerimpuls (+ oder -) und an Klemme 7 ein „Aus“-Steuerimpuls (+ oder -) angelegt werden. Das Bezugspotenzial (M) ist für beide Eingänge gemeinsam an Klemme 6 zu legen. Zwei eingebaute Relais setzen den Steuerimpuls ( $> 100$  ms) potenzialgetrennt in den Schaltbefehl „Ein“ bzw. „Aus“ um.

Der Abstand zwischen Ansteuer-Einheit und Antrieb, Schalter etc. wird durch den für das anzusteuern Teil zulässigen Spannungsabfall, nicht durch die Ansteuer-Einheit, bestimmt. Bei der Ausführung als Schnittstelle (Option) kann an Klemme 17 ein „EIN“-Steuerimpuls (+ oder -) und an Klemme 18 ein „AUS“-Steuerimpuls (+ oder -) angelegt werden. Das Bezugspotenzial (M) ist für beide Eingänge gemeinsam an Klemme 9 zu legen. Zwei eingebaute Relais setzen den Steuerimpuls ( $> 100$  ms) potenzialgetrennt in den Schaltbefehl „EIN“ bzw. „AUS“ um.

Sonderausführungen auf Anfrage.



## Technische Daten

<b>Abmessungen</b>	B/H/T 55/78/112 mm
<b>Gehäuse</b>	ABS/V-0 grau
<b>Befestigung</b>	2 Bohrungen nach DIN 43604 oder Normtrageschiene nach DIN EN 50022
<b>Schutzart</b>	Gehäuse: IP10; Klemmen: IP 20
<b>Umgebungstemperatur</b>	-20°C bis +70°C
<b>Sicherung</b>	nach Bedarf (Standard 2A, max 5A)
<b>Befehlstasten</b>	2 St. (für Ein und Aus)
<b>Motorkontaktbel.</b>	max. AC 250 V; 5,0A
<b>Meldung</b>	2 St. Leuchtdioden, rot, gelb, grün je nach Best.-Angabe „EIN“ = rot, „AUS“ = grün je 1
Farben Standard Meldekontakte	potenzialfreie Kontakte umschaltbar als Schließer oder Öffner, jeweils für „Ein“ bzw. „Aus“ U ≤ AC 250 V; I ≤ 2 A; P ≤ 500 VA
<b>Fernwirkanschluss</b>	
Leistungsaufnahme	ca. 250 mW
Fernwirkspannung	DC 24 V (19 - 34 V) DC 60 V (38 - 86 V) DC 110 V (88 - 120 V)
<b>Prüfspannung</b>	Feldseite gegen Meldekontakte und Feldseite gegen Ansteuerseite 4kV <sub>eff</sub> (1 min)

## Bestellinformation

Typ	Art.-Nr.
8517, 24V DC Fernwirk.	310110
8517, 60V DC Fernwirk.	310111
8517, 110V DC Fernwirkspannung	310112

